

Datenaustausch: de facto - Standards

Datenaustausch:

- ▶ **Shape ist weltweit de facto Standard**
 - + Unterstützung durch viele Hersteller
 - + Verwendung bei vielen OpenSource Produkten
 - sehr einfache Struktur
 - viele GIS Programme sind weiter fortgeschritten >> Informationsverlust

- ▶ **DXF**
 - + weit verbreitet und häufig als Plotausgabe verfügbar
 - Informationsverlust bei Objekten
 - AutoCAD Versionsabhängigkeiten

- ▶ **WFS als OGC Standard**
 - + (fast) vollständiger Funktionsumfang
 - bislang kaum Unterstützung auf Client und Serverebene

**==> de facto Standards prägen heute die Masse der GIS Anwendungen.
Informationsverluste durch Kompromisse sind die Regel**

Datenaustausch: Behördenstandards

Datenaustausch:

- ▶ **EDBS als offizielles Austauschformat für ALK und ATKIS**
 - + etablierter Funktionsumfang
 - gute Konverter sind rar, Differenzupdate unterstützen davon nur wenige
 - wenige können Daten schreiben

- ▶ **WLDGE als offizielles Austauschformat für ALB**
 - + sehr stabil und bewährt

- ▶ **NAS als kommendes offizielles Austauschformat**
 - + Einheitlich moderne Struktur für Geometrie, Fachdaten und Aufträge
 - Funktionsumfang noch im Fluss
 - bislang kaum Unterstützung durch Hersteller
 - die neue ALKIS Datenstruktur kann nur bedingt in vorhandene proprietäre Strukturen konvertiert werden

==> Die Komplexität der Behördenformate hemmen deren Nutzung.

Darstellung: Sinn und Zweck von Zeichenvorschriften

▶ ZV-AUT u.a.

- + klare Definition, exakte Maßangaben
- deutscher Standard mit Neigung zur Überinterpretation durch Anwender
- Bedienung durch ausländische Systeme problematisch
- strenge Auslegung kann Projekte bremsen

▶ Datenaustausch, was dann

- > kaum eine Datenschnittstelle liefert die Zeichenvorschriften mit
- > jedes System interpretiert Zeichenvorschriften anders
- > Fonts und Symbolik verursachen viel Doppelarbeit

**==> Datenaustausch ist weniger das Problem, als die richtige Darstellung
Hier muss stärkere Normierung und Zusammenarbeit erfolgen**

OGC Spezifikationen

▶ WMS

- + vor allem in Deutschland sehr bekannt und beliebt
- + wird von fast jedem Hersteller unterstützt
- Technische Grenzen sind schnell ausgereizt
- OGC Euphorie reduziert GIS auf Webauskunft

▶ WFS

- + Sehr leistungsfähig
- bislang in Deutschland kaum bekannt und wenig genutzt

▶ Simple Feature Datenmodell

- + Einheitliche Strukturen in mehreren Datenbanken (Oracle, PostGIS, MySQL)
- + Einfacher Datenaustausch
- Beachtung hauptsächlich bei größeren Herstellern

==> OGC steht in Deutschland überwiegend für WMS. Die Normierung auf tieferer Ebene ist kaum bekannt, kann aber erhebliche Effekte bringen

Systemumgebung

▶ Windows

- + Hauptplattform vor allem der großen Hersteller
- Unbeliebt bei Internetauftritten => meist aufwändige redirect-Mechanismen
- Programme und Module meist nicht auf anderen Plattformen verfügbar

▶ LINUX

- + Sichere und stabile Internetplattform
- für GIS noch wenig genutzt

==> eine Normierung bei der Programmierung über Betriebssystemgrenzen hinweg kann viel Doppelarbeit vermeiden. JAVA-Ansätze werden im GIS-Umfeld daher immer beliebter